

Nummer 55-213402-A21-VTGA01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
 Hersteller Rad Center Derkum GmbH

Seite 1 von 7

Auftraggeber Rad Center Derkum GmbH
 Schleidener Straße 23
 53919 Weilerswist-Derkum

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell RC
 Typ A2 656
 Radgröße 6,5Jx16H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
X2	A2 656 X2/N3 Ø63,4-Ø56,1	4/100/56,1	38	650	1950

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen RCD
 Radtyp und Ausführung RC A2 656 (s.o.)
 Radgröße 6,5Jx16H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen JAW
 Herkunftsmerkmal Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	110	-
S02	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 55213402) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Honda
 Mini
 Mitsubishi
 Rover

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 55-213402-A21-VTGA01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
Hersteller Rad Center Derkum GmbH

Seite 2 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Civic EJ6 e6*93/81*0013*..	77	195/45R16	T80	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	77	205/45R16	G01 K07	
Honda Civic EJ9 e6*93/81*0006*..	55-66	195/45R16	T80	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	55-66	205/45R16	G01 K07	
Honda Civic EK1 e6*93/81*0008*..	84	195/45R16	T80	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	84	205/45R16	G01 K07	
Honda Civic EK3 e6*93/81*0007*..	84	195/45R16	T80	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	84	205/45R16	G01 K07	
Honda Civic EK4 e6*93/81*0009*..	118	195/45R16	T80	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	118	205/45R16	G01 K07	
Honda Civic EP1, -2, -4 e11*98/14* 0173,0174,0188*..	66-81	195/50R16	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 Flh S01
	66-81	205/50R16	K02	
Honda Civic EU5,-6,-7,-8,-9 e11*98/14* 0158-0161,0189*..	66-81	195/50R16	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 Flh S01
	66-81	205/50R16		
Honda Civic MA8 G916, e11*93/81*0018*	55-66	195/45R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	55-66	205/45R16	G01 K07 LK5	
Honda Civic MA9 G917, e11*93/81*0022*..	66	195/45R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	66	205/45R16	G01 K07 LK5	
Honda Civic MB1 G918, e11*93/81*0023*..	83-93	195/45R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	83-93	205/45R16	G01 K07 LK5	
Honda Civic MB2 e11*96/27*0067*..	55-66	195/45R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	55-66	205/45R16	G01 K07 LK5	
Honda Civic MB3 e11*96/27*0068*..	84	195/45R16		A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
	84	205/45R16	G01 K07 LK5	

Nummer 55-213402-A21-VTGA01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
Hersteller Rad Center Derkum GmbH

Seite 3 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Civic MB4 e11*96/27*0069*..	85-92	195/45R16		A02 A04 A05
	85-92	205/45R16	G01 K07 LK5	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic MB7 e11*96/27*0071*..	63-77	195/45R16	T80 T84	A02 A04 A05
	63-77	205/45R16	G01 K07 LK5	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Aerod. MB8 e11*96/79*0087*..	55-66	195/45R16	T80	A02 A04 A05
	55-66	205/45R16	G01 K07 LK5	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Aerod. MB9 e11*96/79*0088*..	84	195/45R16	T80	A02 A04 A05
	84	205/45R16	G01 K07 LK5	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Aerod. MC1 e11*96/79*0089*..	85-92	195/45R16	T80	A02 A04 A05
	85-92	205/45R16	G01 K07 LK5	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Aerod. MC3 e11*96/79*0091*..	74-77	195/45R16	T80	A02 A04 A05
	74-77	205/45R16	G01 K07 LK5	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Coupé EJ8 e6*93/81*0014*..	92	195/45R16	T80	A02 A04 A05
	92	205/45R16	G01 K07	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Coupé EM1 e6*93/81*0060*..	118	195/45R16	T80	A02 A04 A05
	118	205/45R16	G01 K07	A06 A08 A09 A12 A14 A23 S01
Honda Civic Coupé EM2 e6*98/14*0080*..	88-92	195/50R16	R37	A02 A04 A05
	88-92	205/50R16		A06 A08 A09 A12 A14 A23 Cpe S01
Honda Jazz GD1, GD5 e6*98/14*0088*.., e6*98/14*0087*..	57,61	195/45R16		A02 A04 A05
	57,61	205/45R16	K07	A06 A08 A09
	57,61	215/40R16	K02 K07 K08 K11 R70	A12 A14 A23 S01
Mini One, Cooper, -S R50 e1*98/14*0168*..	66-120	195/55R16	K07	A02 A04 A05
	66-120	205/45R16	K07 K08	A06 A08 A09
	66-120	205/50R16	K08 K49	A12 A14 A23
	66-85	195/50R16	K07 R37	V16 S02
Mits. Carisma DAO e4*93/81*0005*.., e4*98/14*0005*..	66	195/45R16	K02 K11 T80	A02 A04 A05
	66	205/45R16	K42 K56	A06 A08 A09 A12 A14 A23 B02 B03 S01

Nummer 55-213402-A21-VTGA01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
 Hersteller Rad Center Derkum GmbH

Seite 4 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Rover 2...,-25, MG ZR RF H224, e11*93/81*0016*..	55-107	195/50R16	K02 K11 R37	A02 A04 A05
	55-107	205/45R16	K02 K11	A06 A08 A09
	55-118	205/50R16	K42 K56 R09	A12 A14 A23 B03 S01
Rover 4...,-45, MG ZS RT H093, e11*93/81*0014*..	74-110	195/50R16	K02 K06 R37	A02 A04 A05
	74-110	205/45R16	K06 K11 K42	A06 A08 A09
	74-130	205/50R16	K06 K42 K56 R09	A12 A14 A23 B03 S01

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig.

B02 Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

Nummer 55-213402-A21-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
Hersteller Rad Center Derkum GmbH



B03 Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

Fih Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

K02 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K06 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K07 Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K08 Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K11 Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K49 Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

LK5 An Achse 1 ist ggf. durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der Radhausinnenkotflügel bzw. der Kunststoffeinsätze im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

R70 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

Nummer 55-213402-A21-VTGA01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
 Hersteller Rad Center Derkum GmbH

Seite 6 von 7

S02 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

T80 Reifen (LI 80) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

V16 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

Vorderachse	Hinterachse
185/50R16	205/45R16
195/40R16	215/35R16
195/45R16	215/40R16, 225/40R16
205/45R16	225/40R16
205/50R16	225/45R16
205/55R16	225/50R16, 245/45R16
205/60R16	225/55R16
215/40R16	225/40R16, 245/35R16
215/50R16	245/45R16
215/55R16	235/50R16
225/40R16	245/35R16, 255/35R16
225/50R16	245/45R16
225/55R16	245/50R16
225/60R16	245/55R16

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Nummer 55-213402-A21-VTGA01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ A2 656
Hersteller Rad Center Derkum GmbH

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juli 2002.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 13.November 2002



Bohlander

00044965.DOC